**Neue Themenfelder erobern**

**Ein „Ja“ zur Forschung:
item geht Kooperation mit CCI ein**

**Fachwissen austauschen sowie neue Produkte entwickeln, prüfen und erproben – item geht mit dem Center Connected Industry (CCI) an der RWTH Aachen eine Entwicklungspartnerschaft ein. Im Fokus stehen die Themen smarte Sensorik, Industrial Internet of Things (IIoT), Smart Factory und 5G. Der weltweite Marktführer im Bereich Systembaukästen für industrielle Anwendungen nutzt die Infrastruktur des CCI, um seine Kompetenz in diesen Wachstumstechnologien einzubringen und zu erweitern. Zusätzlich zu einem umfangreichen Netzwerk aus Wissenschaftlern und Fachleuten stehen dazu Innovationslabore sowie eine Demonstrationsfabrik zur Verfügung. Damit können neue, smarte Produkte für den** [**item MB Systembaukasten**](https://www.item24.de/produktwelt/systembaukasten.html)**, den** [**item Lean Production Systembaukasten**](https://www.item24.de/produktwelt/automation.html)[**, die item Arbeitsplatzsysteme**](https://www.item24.de/produktwelt/arbeitsplatzsystem.html) **und die** [**item Automationslösungen**](https://www.item24.de/produktwelt/automation.html) **entwickelt und direkt empirisch getestet werden. Ziel dabei ist es, die Effizienz von Prozessen durch intelligente Systeme und flexiblere Produktionstechniken zu steigern.**

Was bringt die Zukunft im Maschinenbau? Welche Änderungen gehen mit der Umsetzung von Industrie 4.0-Projekten einher? Welche Anforderungen werden künftig an den Betriebsmittelbau gestellt? Um diese und weitere Fragen der Zukunft beantworten und passende Lösungen bieten zu können, ist item seit kurzem Mitglied im Center Connected Industry (CCI) auf dem RWTH Aachen Campus. Wissenschaftler aus unterschiedlichen Forschungsbereichen arbeiten dort gemeinsam mit Industriekonsortien an verschiedenen Aufgabenstellungen rund um die Digitalisierung in Produktion und Logistik. Mit Innovationslaboren und einer Demonstrationsfabrik bietet das CCI die ideale Infrastruktur, um neue Technologielösungen evaluieren zu können. Aus Ideen und Konzepten entstehen so Prototypen, die unter realen Bedingungen getestet werden. „Als innovatives Unternehmen will sich item weiterentwickeln und frühzeitig mit neuen Technologien befassen“, sagt Jens-Uwe Gustmann, verantwortlich für Produktmanagement und Geschäftsmodellentwicklung bei item. „Durch die Kooperation mit dem CCI haben wir die Möglichkeit, in einem Netzwerk aus Industrie und Forschung zu arbeiten und Prozesse der produktiven Fertigung sowie Intralogistik neu zu gestalten.“ Dabei reicht das Themengebiet von der Vernetzung der Arbeitsplätze und digitalen Werkzeuge bis hin zu fahrerlosen Transportfahrzeugen. Im Bereich der Maschinenautomation hat item bereits smarte Produkte wie die Lineareinheiten mit intelligenten Steuerungen und ausgeklügelter Software am Markt etabliert. Nun gilt es, die bestehenden Produkte weiterzuentwickeln und um smarte Komponenten zu ergänzen. „Wir wollen uns künftig im Segment der datengetriebenen Produktionslogistik (Future Logistics) sowie Montage- und Produktionssteuerung (Future Assembly) in Verbindung mit der optimierten Vernetzung durch 5G stärker positionieren“, so Jens-Uwe Gustmann. „Mit dem CCI haben wir einen idealen Partner gefunden, um gemeinsam die Zukunft der Produktion und Logistik zu formen.“

**Umfang:** 3.057

**Datum:** 21. April 2020

**Fotos:** 3

**Bildunterschrift 1:** Jens-Uwe Gustmann, verantwortlich für Produktmanagement und Geschäftsmodellentwicklung bei item, freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem CCI Aachen. Quelle: item

**Bildunterschrift 2:** Mit Innovationslaboren und einer Demonstrationsfabrik bietet das CCI die ideale Infrastruktur, um neue Technologielösungen evaluieren zu können. Quelle: mika-photography

**Bildunterschrift 3:** item nutzt künftig das Netzwerk aus Industrie und Forschung, um Prozesse der produktiven Fertigung sowie Intralogistik neu zu gestalten. Quelle: mika-photography\_com

**Über item**

Die item Industrietechnik GmbH ist weltweiter Marktführer im Bereich Systembaukästen für industrielle Anwendungen und beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Seit 1976 entwickelt und vertreibt item Lösungen zum Bau von Maschinen, Betriebseinrichtungen und Anlagen. Das item Produktportfolio umfasst mehr als 4.000 hochwertige Komponenten zur Konstruktion von Maschinengestellen, Arbeitsplätzen, Automationslösungen und Lean Production Anwendungen. Mit Transportlösungen und Dynamikelementen können alle Arbeitsverfahren von manueller Produktion bis zur automatisierten Fertigung realisiert werden. Die hochqualifizierten Mitarbeiter arbeiten täglich an der Weiterentwicklung der innovativen Lösungen für den modernen Maschinenbau und verfügen zudem über eine hohe Beratungskompetenz. item hat ihren Hauptsitz in Solingen. Die Kundennähe in Deutschland wird durch elf Niederlassungen und Stützpunkte gewährleistet. Zur Firmengruppe gehören 100-prozentige Tochterunternehmen in den USA, China, Mexiko, Italien, Polen und der Schweiz.

**Unternehmenskontakt**

Nicole Hezinger • item Industrietechnik GmbH

Friedenstraße 107 - 109 • 42699 Solingen

Tel.: +49 212 65 80 5188 • Fax: +49 212 65 80 310

E-Mail: n.hezinger@item24.com • Internet: [www.item24.com](http://www.item24.com)

**Pressekontakt**

Jan Leins • additiv pr GmbH & Co. KG

Pressearbeit für Logistik, Stahl, Industriegüter und IT

Herzog-Adolf-Straße 3 • 56410 Montabaur

Tel.: (+49) 26 02-95 09 91 6 • Fax: (+49) 26 02-95 09 91 7

E-Mail: jl@additiv-pr.de • Internet: [www.additiv-pr.de](http://www.additiv-pr.de)/maschinenbau